

Berufsberatung im neuen Schuljahr

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

auch unter den derzeitigen Rahmenbedingungen ist Beratung über die Ausbildungsmöglichkeiten wichtig. Insbesondere für die Schülerinnen und Schüler, die im nächsten Jahr die Schule verlassen, ist es nun an der Zeit, sich intensiver mit der Berufswahl zu beschäftigen.



Wer sich für eine Ausbildung interessiert, muss wissen, dass die Bewerbungsverfahren jetzt beginnen oder teilweise bereits laufen. Wer sich nicht rechtzeitig damit beschäftigt, riskiert unter Umständen Chancen zu verpassen. Wenn Ihr Kind den Besuch einer weiterführenden Schule plant, ist für die Schulanmeldung eine Beratungsbescheinigung erforderlich. Diese Bescheinigung wird nach einem Beratungsgespräch durch die Berufsberatung ausgestellt und an den Fachlehrer / die Fachlehrerin weitergeleitet. Alle Schülerinnen und Schüler der Abschlussjahrgänge der Anne-Frank-Schule erhalten von mir automatisch einen solchen Beratungstermin.

Die Gespräche sind in unterschiedlicher Form möglich:

Persönliche Beratung des Kindes in der Schule:

Ich komme zu den Schülerinnen und Schülern in die Schule.

Sollte ein frühzeitiger oder zusätzlicher Termin gewünscht werden, so kann ihr Kind sich über die Klassenleitung oder per E-Mail (meppen.berufsberatung@arbeitsagentur.de) für eine Beratung anmelden.

Ein Elternteil darf gerne an dieser individuellen Beratung in der Schule teilnehmen. In diesem Gespräch soll der passende Weg für jede Schülerin bzw. jeden Schüler gefunden werden. Bei der Beratung werden die geltenden Hygienebestimmungen eingehalten. Es gelten die allgemeinen Hygienevorschriften der Anne-Frank-Schule Meppen.

Persönliche Beratung in der Agentur für Arbeit:

Melden Sie sich einfach über unsere kostenlose Hotline 0800 4555500 an oder schreiben Sie eine E-Mail an meppen.berufsberatung@arbeitsagentur.de. Bitte geben Sie den vollständigen Namen, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer und derzeitige Schule + Klasse Ihres Kindes an. Ihr Kind erhält dann einen Termin für ein persönliches Gespräch. Auch hier ist die Begleitung durch ein Elternteil möglich.

Telefonische Beratung:

Gelegentlich ist auch eine telefonische Beratung ausreichend. Die Anmeldung erfolgt wie bei einer persönlichen Beratung in der Agentur für Arbeit beschrieben. Ich melde mich dann bei Ihnen, vereinbare einen konkreten Termin für das Gespräch und spreche Details zum Ablauf ab.

Sicher ist momentan Vieles schwerer geworden und die Bedingungen schränken uns alle ein. Dennoch sollte Ihr Kind jede Möglichkeit nutzen, sich zu informieren, um die Zeit nach dem Schulabschluss zu planen. In welcher Form, entscheiden Ihr Kind und Sie. Ich freue mich auf Ihre Anrufe und Anfragen sowie die anschließenden Beratungen.

Mit freundlichen Grüßen

Esther Hollenberg
Berufsberaterin

